

Bezeichnung: WSCC-Kommunikationsstrategie zum Klimawandel							
Stichwörter: Kommunikation, Einbeziehung von Anspruchsgruppen, Sensibilisierung.							
Zielgruppe: Kommunikationsmitarbeiter, Projekte zum Klimawandel							
Vorbildung, die für dieses Instrument erforderlich ist: für Laien geeignet							
Empfehlungen aus der ESPACE-Strategie, in deren Bereich das Instrument angewendet werden kann	1.	2.	3.X	4.	5.	6.	7.
	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Inhalte der Strategieempfehlungen, die das Instrument aufgreift: 3. Sensibilisierung (Awareness) ist wichtig, um die Öffentlichkeit auf die Risiken und Chancen des Klimawandels und die erforderlichen Anpassungsmaßnahmen aufmerksam zu machen. Anhand der Kommunikationsstrategie gelingt es, eine bewusste Balance zwischen den 3 As „Awareness“, „Agency“ und „Association“ zu schaffen und aufrecht zu erhalten, so dass langfristige Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel angestoßen, unterstützt und inhaltlich gestärkt werden können.							
Foto/Abbildung/Karte: -			Überblick: Die Kommunikationsstrategie soll dazu beitragen, einen systematischeren und effektiveren Ansatz in der Kommunikationsarbeit zum Klimawandel zu schaffen. Teilweise soll sie dabei helfen, „Good Practices“ im Bereich der organisationsinternen Kommunikation in Organisationen einzubetten. Die Strategie greift die Ergebnisse der Umfrage auf, die im Rahmen des ESPACE-Projekts in West Sussex durchgeführt wurde. Außerdem baut sie auf den Kommunikationsprotokollen des West Sussex County Council und der National Climate Change Communications Strategy des britischen Ministeriums für Umweltschutz, Ernährung und Landwirtschaft (DEFRA) auf.				
Beschreibung: Die Kommunikationsstrategie ist ein Instrument, das dabei helfen kann, Themen wie Klimawandel und Umweltschutz einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Das Ziel ist eine gut informierte Öffentlichkeit, die mit der Thematik des Klimawandels vertraut ist und verantwortungsbewusst handelt. Die Kommunikationsstrategie setzt sich mit den empfohlenen Maßnahmen zur Sensibilisierung für den Klimawandel und dessen Auswirkungen auseinander. Außerdem befasst sie sich mit der Frage, wie diese Maßnahmen kommuniziert werden können. Die folgenden Botschaften gilt es, zu vermitteln:							

- Der Klimawandel ist eine Tatsache und seine Auswirkungen sind von langer Dauer.
- Eine Anpassung an die zukünftigen Folgen des Klimawandels ist möglich.
- Wenn wir nichts unternehmen, ist das mit Risiken verbunden.

Die folgenden Mechanismen stehen zur Verfügung:

- Werbearbeit für glaubwürdige Informationsquellen
- Erarbeitung und Nutzung schriftlicher Informationen über den Klimawandel
- Einbindung des Themas „Klimawandel“ in die entsprechenden Kommunikationsstrukturen
- Reaktion auf Fragen und Anforderungen von Informationen aus der Öffentlichkeit
- proaktives Ansprechen von Anspruchsgruppen und Führungspersonlichkeiten

Darüber hinaus sollen wirtschaftliche und gesellschaftliche Führungspersonlichkeiten angesprochen und über die Bedeutung des Klimawandels und über die Maßnahmen informiert werden, die sie selbst und andere ergreifen können.

Für eine Anpassung an die Folgen des Klimawandels ist eine langfristige Perspektive und Verhaltensänderung in der Bevölkerung erforderlich. Das Projekt in West Sussex befasst sich in erster Linie mit der Sensibilisierung und dem Verständnis für die Thematik. Mit dem nächsten logischen Schritt im Sensibilisierungsprozess (der Verhaltensänderung) setzt sich derzeit der Hampshire County Council auseinander.

Autor: West Sussex County Council

[Weitere Informationen](#)

In englischer Sprache.

WSSC Climate Change Communication Strategy